

Eckdatenbeschluss 2024

geplante Beschlussvorlage mit finanziellen/personellen Ausweitungen, Basisinformationen

Referat:		RBS-N03
Referat für Bildung und Sport		
weitere betroffene Referate (Kürzel):	Federführung (Referatskürzel): RBS	
Produkt(e) (Nr. und Bezeichnung): 39217100 Bildung, Erziehung und Betreuung an Gymnasien (45%) 3923XXXX Berufliche Schulen (45%) 39243500 Pädagogisches Institut-ZKB (10%)		

1. Geplante Beschlussvorlage

1.1 Arbeitstitel	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Einführung der Erweiterten Schulleitung (ESL) an 6 weiteren städtischen Gymnasien; Folgebeschluss Einführung der Erweiterten Schulleitung (ESL) an 6 weiteren beruflichen Schulen		
1.2 Beschlussinhalt (Kurzbeschreibung)	<input type="checkbox"/> pflichtig	<input checked="" type="checkbox"/> freiwillig
<p>Durch die Einführung der Erweiterten Schulleitung wird an den betroffenen Schulen eine zusätzliche Führungsebene eingerichtet, die die Voraussetzungen für eine zeitgemäße Führung an Schulen schafft. Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus führt an Staatlichen Schulen sukzessive die Erweiterte Schulleitung ein. Um auch in Zukunft konkurrenzfähig zu sein und Lehrkräften einen Anreiz zu bieten, die Landeshauptstadt München als Dienstherrin zu wählen, ist es unumgänglich, diese Entwicklungen analog zum Freistaat Bayern zu vollziehen.</p> <p>Städtische Gymnasien: Bisher wurden bereits an acht städtischen Gymnasien die ESL eingerichtet. Nun soll die ESL zum Schuljahr 24/25 an den letzten sechs städtischen Gymnasien eingeführt werden. Ferner hat sich am Städtischen Lion-Feuchtwanger-Gymnasium, an dem die ESL bereits eingerichtet ist, die Personalsituation geändert. Daher müssen der ESL zusätzliche Kapazitäten (2 LWStd) zugeteilt werden. Ab dem Schuljahr 24/25 werden daher insgesamt 94 LWStd., d. h. 4,1 VZÄ, dauerhaft für die städtischen Gymnasien benötigt.</p> <p>Berufliche Schulen: Bisher wurden bereits an 14 städtischen beruflichen Schulen die ESL eingeführt. Nun sollen an weiteren sechs Schulen mit 28 Funktionen die ESL eingeführt und mit je 2 Anrechnungsstunden ausgestattet werden. Die Schulen stehen noch nicht fest. Ab dem Schuljahr 24/25 werden daher 56 LWStd., d. h. 2,33 VZÄ (gerundet 2,3 VZÄ), benötigt.</p> <p>Sachmittel PI-ZKB: Bei der Einführung der Erweiterten Schulleitungen sind eine Prozessbegleitung und Einzelmaßnahmen für die neuen Teams über zwei Jahre vorgesehen. Dafür sind im ersten Jahr für alle Schulen eine Summe von 120.000 € notwendig. Für die Fortführung in 2025 sind weitere 60.000 € einzuplanen.</p>		

2. Personelle Auswirkungen

Personalkapazitäten (in VZÄ)	Aktuell	Mehrbedarf	Befr.-Verlängerung/ Entfristung
befristet/Verlängerung Befristung	0,0	0,0	0,0
dauerhaft	0,0	6,4	0,0
..... davon Kompensation		0,0	0,0
Zusätzlicher Büroraumbedarf	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> teilweise

3. Finanzielle Auswirkungen

	2024	2025	2026	2027	(2028 ff.)
konsumtiv					
Einzahlungen	0 €	0 €	0 €	0 €	
Auszahlungen	120.000 €	60.000 €	0 €	0 €	
Personal	0 €	0 €			
weitere kons. Auszahlungen	120.000 €	60.000 €	0 €	0 €	
investiv					
Einzahlungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Auszahlungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €